

Vergebung

Geschrieben von: Andreas Heisig

Freitag, den 03. Juni 2011 um 03:00 Uhr - Aktualisiert Montag, den 30. Mai 2011 um 12:14 Uhr

Haben sie schon mal so richtig Mist gebaut? Jemanden belogen, betrogen, ausgeraubt oder Schlimmeres? Und nun haben sie ein schlechtes Gewissen? Würden alles gerne ungeschehen machen, die Zeit zurück drehen und von vorne Anfangen?

Dann haben sie bereits den ersten Schritt auf Gott zu gemacht.

Ausgenommen sind die, die Reue empfinden, sich bessern und die Wahrheit offen verkünden. Diesen verzeihe Ich. Ich bin der Verzeihende, der Allbarmherzige. (2:160)

□□□□□□ □□□□□□ □□□□ □□□□□□ □□□□ □□□□□□ □□□□□□ □□□□□□ □□□□□□ □□□□ □□□□□□ □□□□

Doch was ist mit den Menschen, die man verletzt hat? Man wünscht sich auch die Vergebung dieser Person, doch kann man sie erlangen?

Überlegen sie einmal: haben sie immer denen vergeben, die ihnen gegenüber einen Fehler begangen haben? Oder haben sie sie hinaus geworfen, stehen lassen und vielleicht auch versuchst zu bestrafen?

Das sind jene, die Spenden geben, ob es ihnen gut oder schlecht geht, die ihren Groll unterdrücken und den Menschen verzeihen. Gott liebt diejenigen, die das Gute tun. (3:134)

